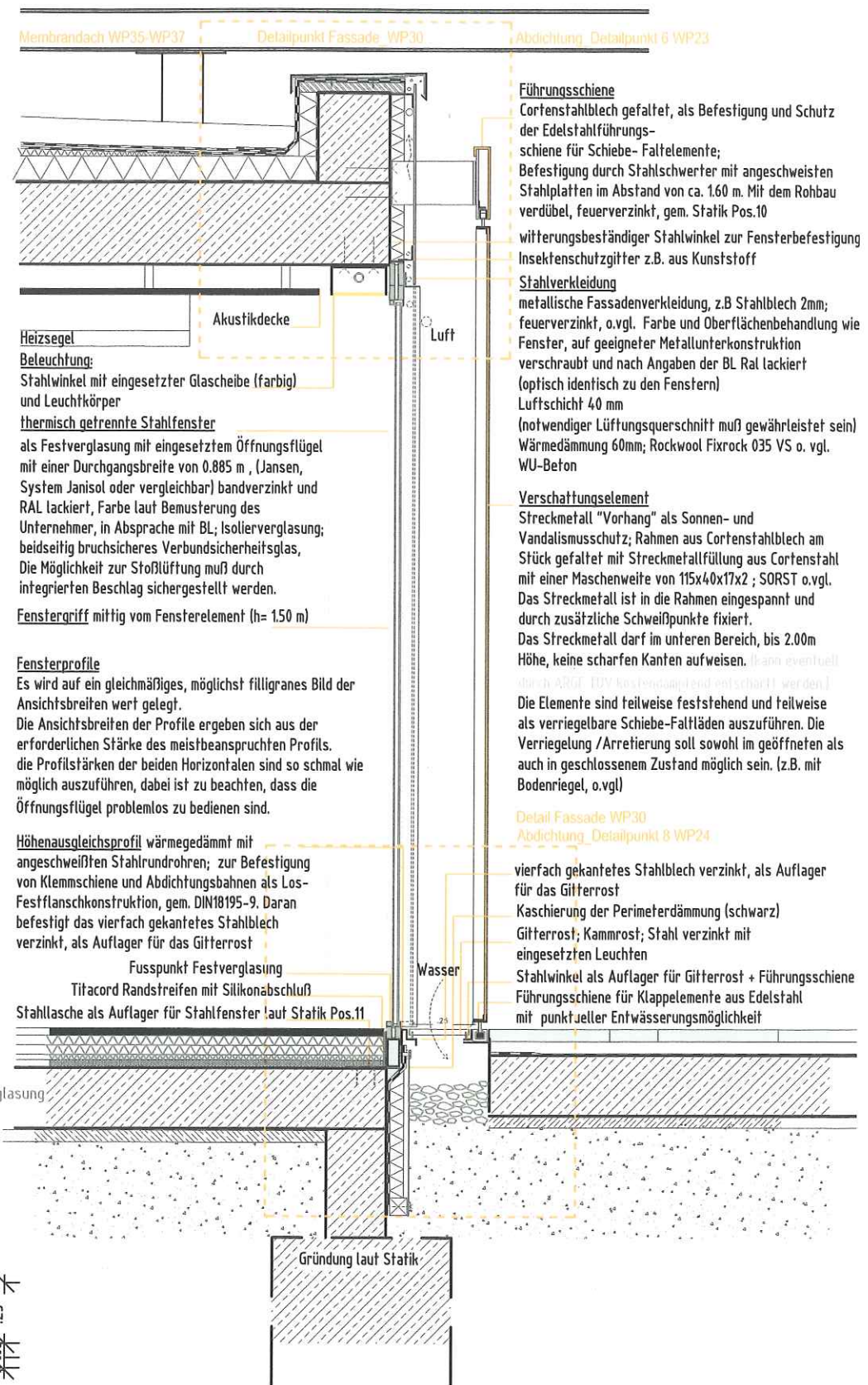
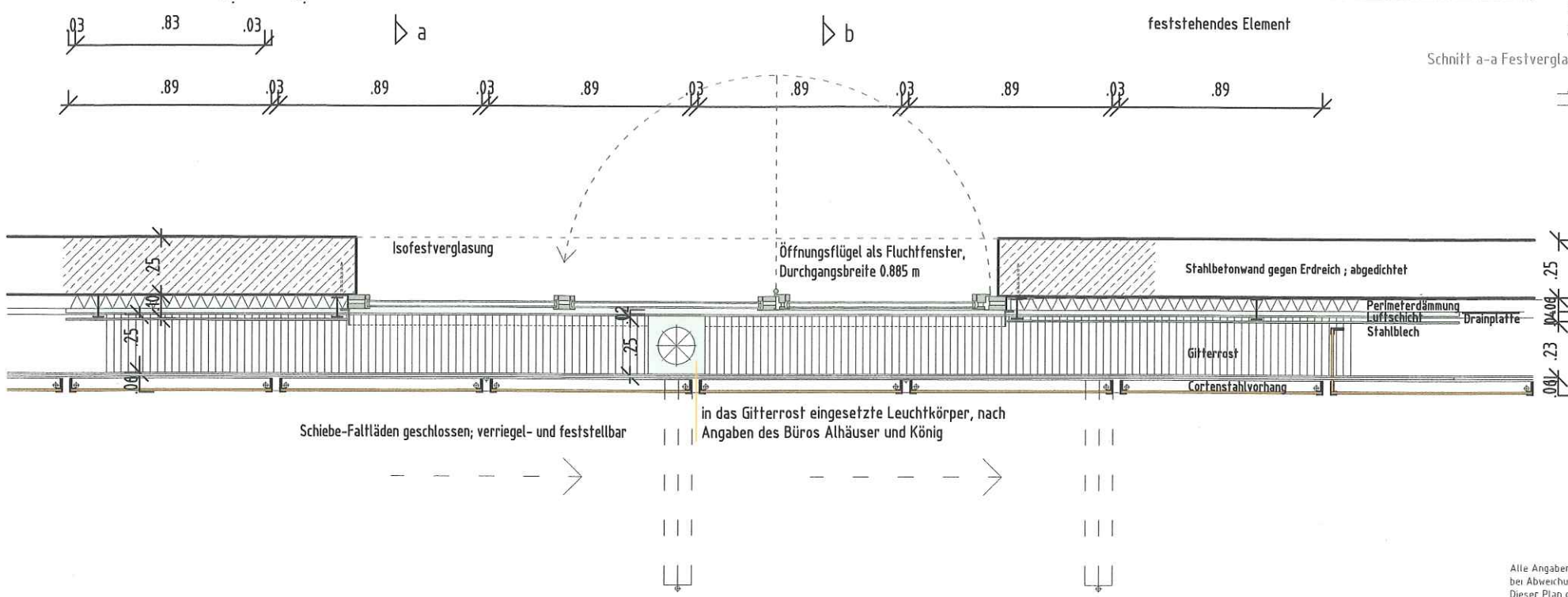
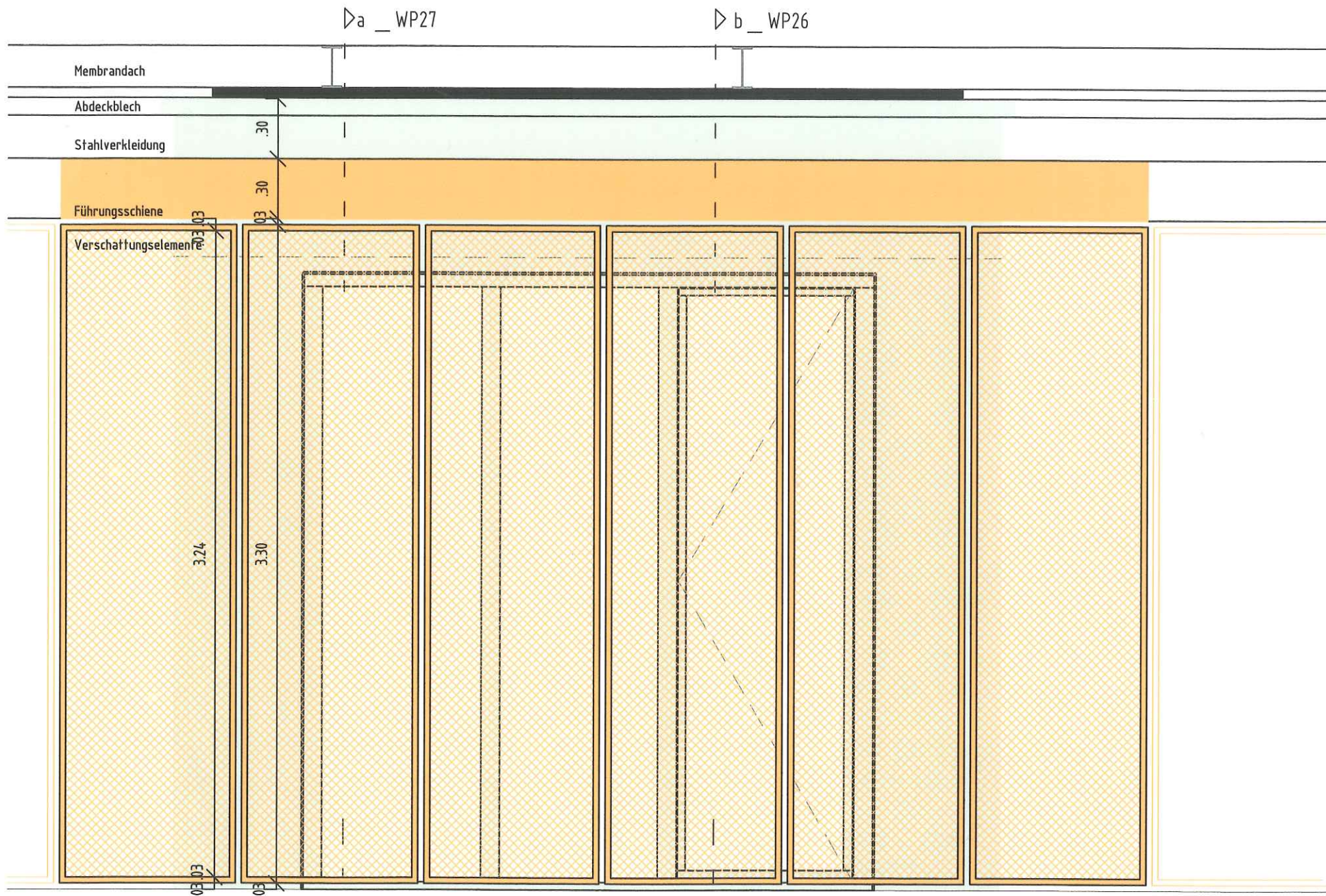




Führungsschiene
Cortenstahlblech gefaltet, als Befestigung und Schutz der Edelstahlführungs-schiene für Schiebe- Faltelemente;
Befestigung durch Stahlschwerter mit angeschweißten Stahlplatten im Abstand von ca. 160 mm. Mit dem Rohbau verdübel, feuerverzinkt, gem. Statik Pos.10

witterungsbeständiger Stahlwinkel zur Fensterbefestigung
Insektenschutzgitter z.B. aus Kunststoff

Stahlverkleidung
metallische Fassadenverkleidung, z.B. Stahlblech 2mm; feuerverzinkt, o.vgl. Farbe und Oberflächenbehandlung wie Fenster, auf geeigneter Metallunterkonstruktion verschraubt und nach Angaben der BL Ral lackiert (optisch identisch zu den Fenstern)
Luftschiicht 40 mm
(notwendiger Lüftungsquerschnitt muß gewährleistet sein)
Wärmedämmung 60mm; Rockwool Fixrock 035 VS o. vgl. WU-Beton

Verschattungselement
Streckmetall "Vorhang" als Sonnen- und Vandalismusschutz; Rahmen aus Cortenstahlblech am Stück gefaltet mit Streckmetallfüllung aus Cortenstahl mit einer Maschenweite von 115x40x17x2; SORST o.vgl. Das Streckmetall ist in die Rahmen eingespannt und durch zusätzliche Schweißpunkte fixiert.
Das Streckmetall darf im unteren Bereich, bis 2.00m Höhe, keine scharfen Kanten aufweisen. (kann eventuell durch ein ADW-UV beständig und abschaltbar werden.)
Die Elemente sind teilweise feststehend und teilweise als verriegelbare Schiebe-Falldäden auszuführen. Die Verriegelung /Arretierung soll sowohl im geöffneten als auch in geschlossenem Zustand möglich sein. (z.B. mit Bodenriegel, o.vgl)

Detail Fassade WP30
Abdichtung Detailpunkt 8 WP24
vierfach gekantetes Stahlblech verzinkt, als Auflager für das Gitterrost
Kaschierung der Perimeterdämmung (schwarz)
Gitterrost; Kammrost; Stahl verzinkt mit eingesetzten Leuchten
Stahlwinkel als Auflager für Gitterrost + Führungsschiene
Führungsschiene für Klappelemente aus Edelstahl mit punktueller Entwässerungsmöglichkeit

Heizsegel
Beleuchtung:
Stahlwinkel mit eingesetzter Glascheibe (farbig) und Leuchtkörper
thermisch getrennte Stahlfenster
als Festverglasung mit eingesetztem Öffnungsflügel mit einer Durchgangsbreite von 0.885 m, (Jansen, System Janisol oder vergleichbar) bandverzinkt und RAL lackiert, Farbe laut Bemusterung des Unternehmers, in Absprache mit BL; Isolierverglasung; beidseitig bruchsicheres Verbundversicherheitsglas, Die Möglichkeit zur Stoßlüftung muß durch integrierten Beschlag sichergestellt werden.
Fenstergriff mittig vom Fensterelement (h= 150 mm)

Fensterprofile
Es wird auf ein gleichmäßiges, möglichst filligranes Bild der Ansichtsbreiten wert gelegt.
Die Ansichtsbreiten der Profile ergeben sich aus der erforderlichen Stärke des meistbeanspruchten Profils. die Profilstärken der beiden Horizontalen sind so schmal wie möglich auszuführen, dabei ist zu beachten, dass die Öffnungsflügel problemlos zu bedienen sind.

Höhenausgleichsprofil wärmedämmend mit angeschweißten Stahlrundrohren; zur Befestigung von Klemmschiene und Abdichtungsbahnen als Los-Festflanschkonstruktion, gem. DIN18195-9. Daran befestigt das vierfach gekantetes Stahlblech verzinkt, als Auflager für das Gitterrost

Fusspunkt Festverglasung
Titacord Randsstreifen mit Silikonabschluß
Stahlflasche als Auflager für Stahlfenster laut Statik Pos.11

Alle Angaben und Maße sind verantwortlich vor Ort zu prüfen, bei Abweichungen ist die Bauleitung zu informieren
Dieser Plan gilt nur mit Index-Liste

TIES: EMPFANGSGEB., REGIONALES INFO-ZENTRUM, TERTIÄRMUSEUM		
BAUHERR	ENTWURFSVERFASSER	
Entwicklungszweckverband Region Stöfel vertreten durch Verbandsvorsteher G. Loos Neumarkt 1 56456 Westerburg	m3 baukunst Bernd Freihaut Architekt und Stadtplaner BDA Mollerstraße 36 64289 Darmstadt Tel.: 06151-710508 Fax: 06151-712829	
Werkplanung	gez.: pk	
Detail _ Fassade 1	geänd.:	Plannr. WP27
M 1:25	erst.: 04.04.2007	